

Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	30.01.2014

**Information Ausbau A 1 - Rheinbrücke Leverkusen
hier: Mündliche Nachfrage des Bezirksvertreters Herr Dr. Clasen aus der Sitzung der
Bezirksvertretung Nippes vom 12.12.2013, TOP 10.2.3**

Text der Anfrage:

„Herr Dr. Clasen fragt nach, wie es denn sein könne, dass die Autobahn A1 von der Anschlussstelle Köln-Niehl bis zum Autobahnkreuz Leverkusen-West auf acht durchgängige Fahrstreifen geplant werde, wenn künftig fünf Fahrstreifen je Fahrtrichtung erforderlich sein sollen.“

Antwort der Verwaltung:

Der Landesbetrieb Straßenbau NRW, Regionalniederlassung Rhein-Berg, wurde um Stellungnahme gebeten. Diese lautet wie folgt:

„Grundlage für den Ausbau der Autobahn ist eine Verkehrsuntersuchung für den Gesamttraum Leverkusen und Köln, die der Landesbetrieb in Auftrag gegeben hatte. Aufgrund der prognostizierten zukünftigen Verkehrszahlen muss die A1 auf 8 durchgehende Fahrstreifen zwischen Köln-Niehl und dem Autobahnkreuz Leverkusen ausgebaut werden. Im Bereich der Rheinbrücke sind aufgrund der unmittelbar angrenzenden Anschlussstellen und den hierfür erforderlichen Ein- und Ausfädelungsstreifen zukünftig 10 Fahrstreifen erforderlich.“